

14. Februar 2011

Hallo ,  
liebe Freundinnen und Freunde,  
liebe Interessierte,

Liebe Freundinnen und Freunde,  
liebe Interessierte,

ich freue mich, Sie mit dem Newsletter über meine verkehrspolitischen Aktivitäten zu informieren. Wie gewohnt wird unser Rundbrief über aktuelle Themen berichten und darüber hinaus in unregelmäßigen Abständen verkehrspolitische Hintergründe für Sie zusammenstellen.

**Inhalt:**

1. Konsequenzen aus dem Unglück von Hordorf
  2. Novellierung des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG)
  3. Fahrgastrechte im Busverkehr
  4. Noch keine „Lang-Lkw“ in Deutschland unterwegs
  5. Keine Auskunft zum „rollenden Material“
  6. Reform der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung
  7. Variantendiskussion im Straßenbau
- 

**1. Konsequenzen aus dem Unglück von Hordorf**

Wir bedauern die Opfer des tragischen Zugunglücks von Hordorf in Sachsen-Anhalt. Um künftig solch einen Unfall bestmöglich zu vermeiden, fordern wir zum einen die Bundesregierung auf, die Eisenbahn-Betriebsordnung zu überarbeiten und zum anderen fordern wir von der Deutsche Bahn AG schnellstmöglich alle Strecken mit dem Sicherungssystem „Punktförmige Zugbeeinflussung“ auszustatten. Eine Kleine Anfrage zur Auswertung und ein Antrag zu dieser Frage werden auf den Weg gebracht.

Pressemitteilung: <http://www.gruene->

[bundestag.de/cms/presse/dok/370/370407.konsequenzen\\_aus\\_den\\_eisenbahnunglueck\\_v.html](http://www.gruene-bundestag.de/cms/presse/dok/370/370407.konsequenzen_aus_den_eisenbahnunglueck_v.html)

Bewertung der grünen Bundestagsfraktion: <http://www.gruene->

[bundestag.de/cms/verkehr/dok/369/369732.zugunglueck\\_von\\_hordorf\\_muss\\_konsequenze.html](http://www.gruene-bundestag.de/cms/verkehr/dok/369/369732.zugunglueck_von_hordorf_muss_konsequenze.html)

Bericht des Bundesverkehrsministeriums: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Hordorf\\_Bericht-BMVBS.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Hordorf_Bericht-BMVBS.pdf)

Bericht der Deutschen Bahn AG: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Hordorf\\_Bericht-DBAG.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Hordorf_Bericht-DBAG.pdf)

---

**2. Novellierung des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG)**

Der Entwurf des PBefG befindet sich in der Ressortabstimmung. Er widerspricht aus Sicht der Grünen-Bundestagsfraktion der EU-Verordnung 1370/2007. Der Entwurf bevorzugt eigenwirtschaftliche Bieter und schwächt die Aufgabenträger (Kommunen). Toni Hofreiter wird eine Reihe von parlamentarischen Initiativen aufnehmen, wenn der Gesetzentwurf im Bundestag behandelt wird.

Referentenentwurf: <http://www.toni-hofreiter.de/dateien/PBefG-Refentwurf.pdf>

---

**3. Fahrgastrechte im Busverkehr**

Die Bundesregierung begrüßt zwar offiziell eine EU-Verordnung für Fahrgastrechte, will sie jedoch nicht im eigenen nationalen Busverkehr. Dies und eine Reihe anderer Ungereimtheiten versucht die Bundesregierung in der Antwort auf eine Kleine Anfrage von Toni Hofreiter zu klären.

Antwort Kleine Anfrage: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110202\\_Antw\\_KA\\_Fahrgastrechte.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110202_Antw_KA_Fahrgastrechte.pdf)

Pressemitteilung: <http://www.gruene->

[bundestag.de/cms/presse/dok/369/369810.mehr\\_fahrgastrechte\\_im\\_busverkehr.html](http://www.gruene-bundestag.de/cms/presse/dok/369/369810.mehr_fahrgastrechte_im_busverkehr.html)

---

**4. Noch keine „Lang-Lkw“ in Deutschland unterwegs**

Auf eine Frage von Toni Hofreiter, ab wann Lang-Lkw auf deutschen Fernstraßen fahren, erklärte die Bundesregierung, dass der Feldversuch noch nicht begonnen hat. Sie sieht kein fehlendes Interesse des Speditionsgewerbes an dem Feldversuch.

Antwort Schriftliche Frage: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110127\\_Lang-LkW\\_280111.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110127_Lang-LkW_280111.pdf)

---

## 5. Keine Auskunft zum „rollenden Material“

Einer der Gründe für die Engpässe im Schienenpersonenfernverkehr in den vergangenen Monaten war die zu geringe Fahrzeugflotte der Deutschen Bahn AG. Die Bundesregierung kann jedoch leider eine Schriftliche Frage von Toni Hofreiter, wie viel Fernverkehrswaggons im vergangenen Jahr ausgemustert wurden und wie viele Waggons in dieser Zeit in Dienst gestellt wurden nicht beantworten.

Antwort Schriftliche Frage: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110204\\_Antw\\_schr\\_Frage\\_ausgemusterte\\_Waggons.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110204_Antw_schr_Frage_ausgemusterte_Waggons.pdf)

---

## 6. Reform der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung

Etwa die Hälfte aller MitarbeiterInnen im Geschäftsbereich des Bundesverkehrsministeriums ist in der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung tätig. Ihre Aufgaben und Verantwortungsbereiche erscheinen dagegen überschaubar. Aus diesem Grund beabsichtigt die Bundesregierung eine Reform dieser Bundesbehörde. Der Bericht der Bundesregierung zur Reform sieht u.a. die Klassifizierung der Wasserstraßen nach prognostizierten Güterverkehrsmengen vor. Für die überdimensionierten Planungen in Ostdeutschland hat diese Reform gravierende Folgen. Allerdings sind die Verkehrsprognosen nur eine schwache Basis für die Klassifizierung beispielsweise der Donau.

Bericht der Bundesregierung: <http://www.toni-hofreiter.de/dateien/Wasser-und-Schifffahrtsverwaltung-17-2901.pdf>

Kartendarstellung der klassifizierten Bundeswasserstraßen: <http://www.zeitschrift-binnenschifffahrt.de/images/stories/prognose-2025.jpg>

Pressemitteilung zur Klassifizierung der Donau: [http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst\\_id=1210](http://www.toni-hofreiter.de/ansicht.php?veranst_id=1210)

Ein Zeitungsartikel zum Thema: <http://www.neues-deutschland.de/artikel/190816.hoffnung-fuer-elbe-und-saale.html>

---

## 7. Variantendiskussion im Straßenbau

Die Bundesregierung scheint nicht amüsiert zu sein, wenn nach der Linienbestimmung erneut Trassenvarianten diskutiert werden. Eine schriftliche Frage von Toni Hofreiter an die Bundesregierung bittet um die Bewertung der erneuten Variantendiskussion für die geplante „Küstenautobahn“ A20 im Landkreis Ammerland.

Vor Ort veranstaltet eine Bürgerinitiative ein Theaterstück um diese Straßenplanung mit Toni Hofreiter in der Hauptrolle. Dieses Veranstaltungsformat ist sicher auch für weitere Bürgerinitiativen anregend.

Theaterstück: [http://www.a22-](http://www.a22-nie.de/component/option.com_events/task.view_detail/agid,104/year,2011/month,02/day,14/Itemid,1/lang,germani/)

[nie.de/component/option.com\\_events/task.view\\_detail/agid,104/year,2011/month,02/day,14/Itemid,1/lang,germani/](http://www.a22-nie.de/component/option.com_events/task.view_detail/agid,104/year,2011/month,02/day,14/Itemid,1/lang,germani/)

Antwort schriftliche Frage: [http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110209\\_Variantendiskussion\\_Linienbest\\_A20.pdf](http://www.toni-hofreiter.de/dateien/20110209_Variantendiskussion_Linienbest_A20.pdf)

---

Gern informieren wir Sie auch künftig über Aktuelles aus unserer Arbeit und freuen uns auf den weiteren Kontakt mit Ihnen.

Mit besten Grüßen

Toni Hofreiter  
Büro Dr. Anton Hofreiter MdB

Bundestagsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Dorotheenstraße 101  
D-10117 Berlin  
Tel: (030) 227-7 45 15  
Fax: (030) 227-7 66 45

Jakob-Kaiser-Haus, Raum 2.771

[anton.hofreiter@bundestag.de](mailto:anton.hofreiter@bundestag.de)  
<http://www.toni-hofreiter.de>

Postanschrift:  
Dr. Anton Hofreiter MdB  
Platz der Republik 1  
D-11011 Berlin

Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr an die Adresse 080352820-0001@t-online.de erhalten wollen, dann klicken Sie auf [diesen Link](#).